

In dem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Graduiertenkolleg **Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt** ist im Bereich Kommunikationswissenschaft **ab 01.07.2019** die Stelle einer

Studentischen Hilfskraft (SHK/SHB)

mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von voraussichtlich **5 Stunden pro Woche** bei Frau Laura Badura und Frau Bernadette Uth zu besetzen. Die Stelle ist bis zum **31.03.2021** befristet.

Das Graduiertenkolleg erforscht, wie unter den Bedingungen neuer Formen medial vermittelter Kommunikation Vertrauen entwickelt und aufrechterhalten werden kann. Weitere Informationen zum Forschungs- und Studienprogramm des Kollegs finden Sie unter www.uni-muenster.de/GK-Vertrauen-Kommunikation.

Zu den Aufgaben gehören die Literaturrecherche sowie Pflege des Literaturverwaltungsprogrammes Citavi, Unterstützung bei der Planung und Organisation von Lehrveranstaltungen sowie Codierarbeiten im Rahmen von Literatur- und Inhaltsanalysen und Tätigkeiten im Rahmen von qualitativen Datenerhebungen.

Vorausgesetzt werden:

- ein laufendes Studium der Kommunikationswissenschaft ab dem 3. Fachsemester (Bachelor) oder im Master;
- Interesse an Journalismusforschung und Vertrauen sowie Risiko im journalistischen Kontext;
- gute Grundkenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten und der Recherche;
- Kommunikationsstärke und gute Englischkenntnisse;
- die Fähigkeit zu selbstständiger, zuverlässiger und gewissenhafter Arbeit.

Vorkenntnisse mit dem Literaturverwaltungsprogramm Citavi sowie ersten empirischen Erfahrungen sind erwünscht. Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Ihnen Laura Badura (laura.badura@uni-muenster.de) und Bernadette Uth (bernadette.uth@uni-muenster.de) gerne zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte per Mail mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Studienverlauf, Zeugnisse) in einer pdf-Datei bis zum 01.04.2020 an bernadette.uth@uni-muenster.de.

Laura Badura und Bernadette Uth
DFG-Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“
Domplatz 6
48143 Münster

Die WWU Münster tritt für die Geschlechtergerechtigkeit ein und strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt. Das Graduiertenkolleg ist familienfreundlich ausgerichtet und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.